



www.111mn.de

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.



NewsLetter

August 2013



Der Inhalt im Überblick

Seite 2	Der Governor stellt sich vor
Seite 3	Schwerpunktthema: Persönliche Eindrücke von der World Convention
Seite 4-5	Aus den Clubs
Seite 6-7	Aus dem Distrikt: Jugendcamp Distriktversammlung
Seite 7-8	Aus dem Multidistrikt: RTL-Spendenmarathon 2013: Lichtblick für Simbabwe Verabschiedung von Reinhold Hocke aus dem AzuK
Seite 9	Termine

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. September 2013

Internetseite unseres Distrikts: www.111mn.de

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Fördervereine der genannten Clubs gemeint. Mit Blick auf die Länge dieses NewsLetters wurde aus praktischen Erwägungen auf die umständlicheren Formulierungen verzichtet.

Impressum

V.i.S.d.Telemediengesetzes:

Günther Radspieler DG 111MN 2013/2014 (LC Hochtaunus), guenther.radspieler@t-online.de

Redaktion:

Katrin Lindow-Schröder (LC Bad Nauheim Hessischer Löwe), lindow-schroeder@niceconsult.de

Für Qualität und Richtigkeit der Fotos und Beiträge sind die jeweiligen Einsender verantwortlich. Wir freuen uns über Ihre Texte und Informationen besonders dann, wenn sie kurz und prägnant sind – **bitte nicht mehr als 1.000 bis 1.200 Zeichen** (inklusive Leerzeichen)! Längere Beiträge erhalten Sie mit der Bitte um Kürzung zurück.

Der Governor stellt sich vor

Liebe Lionsfreundinnen, liebe Lionsfreunde, liebe Leos,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,



Zusammen mit meiner DG-Crew
Regina Risken (1. Vize-DG) und
Michael Stritter (2. Vize-DG)

in der letzten Ausgabe habe ich Ihnen mein Jahresmotto „Gemeinsam die Zukunft gestalten – Erleben wie Helfen verbindet“ für das neue Lionsjahr kurz vorgestellt. Heute nun möchte ich mich Ihnen persönlich vorstellen, als Person, als Mitglied unserer Gesellschaft und als Ihr Lionsfreund.

Als Münchner Kindl wurde ich am 10. Juli 1960 in der bayerischen Metropole geboren und verbrachte dort bis zum Abitur meine gesamte Jugend. Nach einer zweieinhalbjährigen Bundeswehrzeit schied ich als Reserveoffizier aus und studierte von 1983 bis 1987 in München und Bonn Rechtswissenschaften und Volkswirtschaftslehre. Von 1988 bis 1993 war ich Rechtsreferendar in München und New York und begann meinen offiziellen Berufsstart 1994 als Trainee im Hause

der Deutschen Bank AG in München und Leipzig sowie als Vorstandsassistent der Unternehmensberatung Dr. Wolf Johnssen & Partner in München.

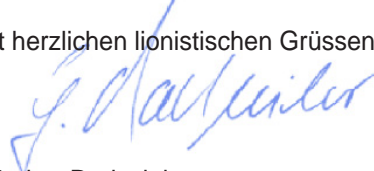
Danach war ich bis 1997 in Berlin für die Deutsche Kreditbank AG sowie später 1999 für das Bankhaus Löffbecker & Co. in Frankfurt am Main tätig. Von 1999 bis 2002 blieb ich in Frankfurt und übernahm für ein mittelständisches Unternehmen, die Intercross Deutschland GmbH, als Direktor die Führung des Zentralbereichs Billing sowie Credit & Collection und darüber hinaus stellvertretend die Verantwortung für den Bereich Carrier Sales Business auf dem Telekommunikationssektor. Mit diesen Tätigkeiten konnte ich vielfältige Branchenkenntnisse in den Sektoren Telekommunikation, dem eBusiness, aber auch im klassischen Personalwesen erwerben und so in der Folge als Direktor Customer Development für eine der größten Minutenhandelsgesellschaften, der European Telco Exchange AG in Düsseldorf, Verantwortung übernehmen. Seit 2003 bin ich als selbstständiger Unternehmensberater in Deutschland und im europäischen Raum tätig – von der Übernahme der kaufmännischen Leitung für mittelständische Unternehmen bis hin zur projektbezogenen Beratung von Großkunden. Aktuell bin ich für einen der fünf größten Pharma-Konzerne in London im Einsatz.

Daneben engagiere ich mich stark als Reserveoffizier und bin seit Februar 2013 Oberst d.R. und in der Verwendung als Referatsleiter Politik im Bundesministerium der Verteidigung in Berlin tätig. Von 1996 bis 2002 war ich Mitglied der Wirtschaftsjunioren Deutschland e.V. bei der Industrie- und Handelskammer in Berlin und Frankfurt am Main und beriet dort ehrenamtlich Start-Up-Unternehmen sowie bei vielen Business Plan Wettbewerben.

Nun zum eigentlich Wichtigsten: Seit 1987 bin ich mit Regina Radspieler verheiratet. Zusammen haben wir zwei Kinder: Felix (17 Jahre) und Victoria (18 Jahre). Und das Zweitwichtigste: Seit 2002 bin ich Mitglied im LC Hochtaunus, wo ich im Lionsjahr 2006/2007 Präsident sein durfte. In der Folge war ich Mitglied des Kabinetts als Zonenleiter für die Zone 1 in der Region II sowie (interimsweise) auch für die Zonen 2 und 4.

Seit dem 9. Juli dieses Jahres darf ich die Verantwortung für unseren Distrikt tragen und werde dabei oft gefragt, wie man selbst seine Activity sieht. Eine kurze nachhaltige Antwort passt sehr gut an dieser Stelle: Sich Lions bewusst sein – bewusst ein Lion sein! Und so wünsche ich Ihnen weiterhin alles nur erdenklich Gute für Ihre Activitys.

Mit herzlichen lionistischen Grüßen



Günther Radspieler
DG 111MN
2013-2014

Schwerpunktthema:
Mein schönstes Bild von der
World Convention.
Persönliche Rückblicke auf
Hamburg



Axel Ebbecke (links), Gründungspräsident und Beauftragter für Internationales, vertrat gemeinsam mit Marcus Stützer, 2. Vizepräsident, den LC Main-Kinzig Interkontinental bei der International Convention in Hamburg: „Vier eindrucksvolle Tage, an denen wir neue Freunde aus aller Welt kennengelernt haben. Zudem war dieser größte internationale Kongress, den Hamburg je gesehen hat, wirklich sehr gut organisiert, und wir waren ein ums andere Mal begeistert von dem tollen Programm“, fassen beide ihre Eindrücke zusammen.



Hamburg hatte die Welt zu Gast. Die Tage waren ein Treffen von alten Freunden gepaart mit neuen Kontakten. Alte Leo-Freundschaften wurden nach zum Teil mehreren Jahrzehnten reaktiviert, und der gemeinsame Spirit zeigte sich erneut. Schade für jeden, der dies nicht miterleben konnte. (Hubertus Siegert, LC Suzbach)



„Was mir an Hamburg gefallen hat, war der Austausch mit anderen Lionsfreunden. Interessanterweise auch noch mit Clubs ganz aus der Nähe. Ich bin nun wirklich nicht für so Vereinsmeierei gemacht, aber ich denke unsere Clubs sollten viel enger befreundet sein.“ (André Oltersdorff, LC Dietzenbach)



Eva Raß vom LC Wiesbaden An den Quellen hat uns dieses Foto gesandt, was ganz wunderbar die ausgelassene Stimmung der Convention zeigt: „Selbst vorher nicht sonderlich begeisterte Ehemänner hatten viel Spaß bei der Parade!“ Auf dem Bild sehen Sie v.l.n.r. Eva Raß, Michael Raß und Silke Kauer, ebenfalls vom LC Wiesbaden an den Quellen.



„Eigentlich bin ich ja nicht der Typ für Massenveranstaltungen, aber so eine Convention im eigenen Land wollte ich mir doch nicht entgehen lassen. Mein Mut ist mit einer unglaublich ausgelassenen Stimmung und fröhlichen Kontakten zu Lions aus aller Welt belohnt worden. Das Foto zeigt eine japanische Lionsfreundin beim Blick auf die Reihenfolge bei der Parade.“ (Ulrich Schröder, LC Bad Nauheim Hessischer Löwe)

Aus den Clubs

LC Schlüchtern Bergwinkel: Twinning mit Swakopmund, Namibia



Trotz der Riesenentfernung haben schon lange einzelne Lions aus dem hessischen Städtchen Schlüchtern und dem LC Swakopmund in Namibia gute freundschaftliche Beziehungen gepflegt. Die erste Annäherung zu dem bereits 1959 gegründeten Club in Namibia initiierte vor gut einem Jahrzehnt Dr. Peter Homann, heute Präsident des LC Schlüchtern Bergwinkel. Kürzlich wurden die eher sporadischen Kontakte in Form eines Twinnings auf ein festes Fundament gestellt. Als sichtbares und bleibendes Symbol für die Partnerschaft pflanzten der Präsident des afrikanischen Clubs, Heinz Papenheim, und sein Schlüchterner Counterpart, Dr. Peter Homann, im Garten der evangelischen Stadtkirche einen Freundschaftsbaum. Der Präsident des fünftältesten Clubs im südlichen Afrika befand sich mit seiner Frau auf dem Weg zur International Convention in Hamburg und verbrachte als Gast befreundeter Familien mehrere Tage in Schlüchtern. In der Präsentation seines Clubs ging Papenheim schwerpunktmäßig auf die Dauer-Activity ein: Das „Lions Senior Center“ mit dem Alten-, Wohn- und Pflegeheim in Swakopmund wurde auf rein privater Basis gegründet und wird vom Club in eigener Verantwortung und Regie betrieben. Auf dem Bild sehen Sie die Lionsfreunde Dr. Peter Homann (links) und Heinz Papenheim.

LC Eppstein: Entenrennen



Am letzten Sonntag vor den Schulferien gingen beim 2. Eppsteiner Entenrennen 747 phantasievoll bemalte, verzierte und kostümierte Enten an den Start. 500 fröhlichen Zuschauer feuerten sie an und begleiteten die teilweise ausgesprochen kreativ bemalten Enten bei ihrem schnellen Ritt durch die Wogen des Goldbachs. Am Ziel krenzten die Eppsteiner Lions Würstchen und Getränke. Dies erhöhte nochmals die Einnahmen der für einen Stückpreis von 3 Euro verkauften Enten. Die Gewinner der schönsten und schnellsten Enten konnten sich über attraktive Preise freuen, die die Eppsteiner Lions akquiriert oder selbst gesponsert hatten. Wie kleine Plastikentchen eine gesamte Stadt bewegten, hat bei den Bürgern der Stadt nachhaltigen Eindruck hinterlassen und bedeutet für den LC Eppstein einen großen Imagegewinn.

In einer vom Vereinsleben sehr geprägten Stadt wie Eppstein war es für den noch jungen Club nicht einfach, ein eigenständiges, neues Event auf den Weg zu bringen, ohne bei den etablierten Vereinen anzuecken. Diese Nische ist mit dem Entenrennen nun gefunden. „Wie beim Auftakterfolg im letzten Jahr geht der Erlös an das Schulprojekt Klasse2000“, erklärte die scheidende Präsidentin Andrea Hielscher, die nach diesem Event den Stab turnusgemäß weitergab. Gern stehen die Eppsteiner Lions anderen Clubs mit Rat und Tipps zur Verfügung, wenn sie ein Entenrennenprojekt auf Kiel legen wollen.

LC Melsungen: Behinderte Jugendliche aus England zu Gast



Der LC Melsungen hatte kürzlich eine Gruppe behinderter Jugendlicher mit ihren Betreuern aus dem englischen Leeds zu Gast. Seit vielen Jahren schon beteiligen sich die Melsunger Lionsfreunde an einem vom LC Bad Sooden-Allendorf organisierten Austausch für Jugendliche mit Behinderung. Dies bedeutet einen regelmäßigen Kontakt, so dass der diesjährige Jugendaustausch nun schon der 43ste war. Auf dem Programm stand eine Führung durch die Melsunger Altstadt, ein gemeinsames Barbecue sowie eine Floßfahrt. Den Abschluss machte ein musikalischer Ausklang in der Melsunger Stadthalle, wo unter anderem ein Märchenspiel aus der Welt der Brüder Grimm stattfand.

LC Frankenberg (Eder): 40. Charterjubiläum

Welches Attribut kennzeichnet den Lions Club? Eine Standortbestimmung hat der aus Frankenberg stammende Redakteur der Wochenzeitung „Die Zeit“, Dr. Jochen Bittner, bei der Charterfeier zum 40-Jährigen unternommen. Seine Antwort: Eine „Kennediansche Vereinigung“ nach dem beliebten amerikanischen Präsidenten John F. Kennedy, der von seinem Volk einst gefordert hat: „Frag nicht, was Dein Land für Dich tun kann, sondern frage, was Du für Dein Land tun kannst.“ Bittner hielt die Festrede vor 140 Gästen, mit denen die Frankenberger Löwen auf die vier Jahrzehnte zurückblickten – unter anderem in einem vom Club produzierten Video. Gründungs- und junge Mitglieder berichteten über ihre Motivationen, sich im Service-Club zu engagieren. Ergänzt wurde der „geschichtliche Teil“ durch eine Fotoschau aus 40 Jahren Clubleben sowie eine Festschrift mit Rückblicken der Präsidenten der vergangenen 15 Jahre und eine Betrachtung der Activities. Präsident Adam Daume zeichneten die Gründungsmitglieder Dr. Hans Hermann Dietrich und Dr. Friedrich Krapf mit dem „President's Appreciation Award“ aus. Der damalige Governor Martin Ebert (links im Bild) ehrte Jörg Braun mit der höchsten Auszeichnung des Distrikts.



LC Frankfurt Paulskirche: 2. Hessischer Schulorchester- Wettbewerb

Unter großem Applaus des voll besetzten hr-Sendesaals in Frankfurt konnten die Finalisten des – zum zweiten Male vom LC Frankfurt-Paulskirche und dem hr-Sinfonieorchester ausgetragenen – Wettbewerbs begeistern. Jedes der drei Orchester bestand aus 45 bis 65 Schülerinnen und Schülern. Alle hatten jeweils 40 Minuten lang anspruchsvolle, mitreißende Stücke vorgespielt. Das Repertoire reichte von bedeutenden klassischen Sinfonien über Filmmusik bis zu Bruce Springsteens „Dancing in the Dark“. Vor allem Solisten erzeugten immer wieder wahre Beifallsstürme.



Glücklicherweise musste am Ende nicht das Auditorium, sondern eine qualifizierte Jury die Entscheidung fällen, denn alle Orchester beeindruckten mit einer phantastischen Leistung. Den dritten Platz und 1.000 Euro gewann das Orchester der Viktoriaschule Darmstadt. Zweiter wurde das Gymnasium Philippinum Weilburg. Dieses wurde mit 2.000 Euro belohnt. Ganz oben auf dem Siebertreppchen stand die Musterschule Frankfurt (Foto Jürgen Tauras). Der erste Preis war mit 3.000 Euro dotiert. Neben den vom LC gesponsorten Preisgeldern erhielten alle drei Schulen eine professionelle Aufzeichnung der Auftritte. Daneben wird das Preisträgerkonzert in Auszügen auch in hr2.Kultur gesendet.

1.000 Euro gewann das Orchester der Viktoriaschule Darmstadt. Zweiter wurde das Gymnasium Philippinum Weilburg. Dieses wurde mit 2.000 Euro belohnt. Ganz oben auf dem Siebertreppchen stand die Musterschule Frankfurt (Foto Jürgen Tauras). Der erste Preis war mit 3.000 Euro dotiert. Neben den vom LC gesponsorten Preisgeldern erhielten alle drei Schulen eine professionelle Aufzeichnung der Auftritte. Daneben wird das Preisträgerkonzert in Auszügen auch in hr2.Kultur gesendet.

Aus dem Distrikt

Internationales Lions Jugendcamp 2013

Lions sind in über 200 Ländern aktiv. Erhalt und Förderung von Frieden und gegenseitiger Anerkennung und von Respekt getragenen Miteinander gehören zu unserem Selbstverständnis.



In Jumelagen und internationalen Treffen wird das gelebt.

Im Juli 2013 haben die Lions und Leos der Clubs der benachbarten Zonen „Main-Kinzig“ und „Wetterau“ das internationale Lions Jugendcamp unseres Distriktes ausgerichtet. Den beiden Zonenleitern Dr. Peter Rothkegel, LC Butzbach, und Gunter Schwind, LC Hanau Brüder Grimm, gelang es, viele Lionsfreunde für das Projekt zu gewinnen und zusammen mit dem Jugendaustausch-Programmbeauftragten Dieter Bug ein anspruchsvolles und vielfältiges Programm zu

präsentieren. 22 Mädchen und Jungen aus 15 Nationen rund um Globus im Alter zwischen 16 und 20 Jahren hatten wir zu Gast.

Willkommen heißen wurden die Teenager von DG Martin Ebert im weitläufigen Park des Olof-Palme-Hauses in Hanau mit Blick auf den Main. Eingeladen war zu einer Grill-Party. Das hochsommerliche Wetter trug zur guten Stimmung bei. Mit dabei waren auch die Gastfamilien mit ihren Söhnen und Töchtern gleichen Alters und zahlreiche Lions aus Hanau, Butzbach und Umgebung. Das runde Fest wird sicher in guter Erinnerung bleiben, entstanden doch bereits hier trotz aller sprachlichen und kulturellen Unterschiede spontan Freundschaften und entwickelten sich Gemeinsamkeiten.

Bei den Lions-Gastfamilien, in Camps im Jugendzentrum Ronneburg und in Kaub am Rhein sowie bei Ausflügen erlebten die Jugendlichen Land und Leute. Besonders interessant fanden sie die Fahrten zur Wasserkuppe mit dem Segelfluggmuseum, zum Point Alpha und nach Bonn mit Führungen durch ein Ministerium und das Haus der Geschichte, aber auch den Besuch der Brüder Grimm Märchenfestspiele in Hanau. Höhepunkt war ihre Teilnahme an der 96. Lions Club International Convention in Hamburg.

In drei Wochen wuchsen über alle Grenzen hinweg Beziehungen, die zukunftsfähig sind. Beim Abschied im Jugendzentrum Ronneburg wurde auch für uns Gastgeber deutlich, dass die Jugendlichen als Multiplikatoren für Verständigung und Toleranz in ihre Heimat zurückgehen. Freundschaften wurden besiegelt und Verabredungen getroffen.

Unser Fazit: Das internationale Lions Jugendcamp 2013 war für die 22 jugendlichen Gäste, die Gastfamilien und uns Lions als Veranstalter ein prägendes Gemeinschaftserlebnis, das Begeisterung, bleibende Erinnerungen und Emotionen gleichermaßen weckte. Freundschaftliche Bande wurden geknüpft und weitere Besuche und Kontakte zwischen den jugendlichen Gästen und den Jugendlichen der Gastfamilien wurden vereinbart und werden über die „modernen“ Medien gepflegt.

Auch durch die Teilnahme an der International Convention in Hamburg war die Finanzierung des Jugendcamps diesmal ein besonderer finanzieller Kraftakt. Unser Distrikt und die 15 ausrichtenden Clubs brachten gemeinsam 30.000 Euro auf, um alle Kosten zu decken. Unser Engagement hat sich jedoch in jeder Hinsicht rentiert, und wir möchten die Clubs, die das 2014er Jugendcamp ausrichten, ermuntern, ihre Vorbereitungen rechtzeitig und engagiert anzugehen. Es lohnt sich!



**Distriktversammlung
am 26. Oktober 2013
in Bad Hersfeld,
im Hotel am Kurpark
Am Kurpark 19-21,
von 9.30 Uhr bis 14.30 Uhr**

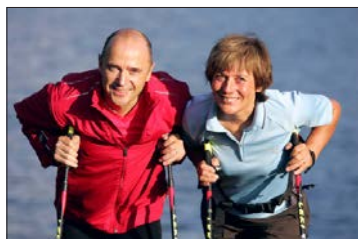


Bitte merken Sie diesen Termin in Ihrer Planung vor, damit wir uns alle auf eine gut besuchte Veranstaltung freuen können. Zu Ihrer Information folgt hier die vorläufige Tagesordnung. Wenn Sie Anträge einreichen möchten, senden Sie diese bitte an unsere Kabinettssekretärin Claudia Schütz (claudia@quernheim.net)

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußworte
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Ansprache eines Festredners
5. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Versammlung
6. Bericht des Distrikt-Governors für das abgelaufene Jahr
7. Bericht der Rechnungsprüfer
8. Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss und die Entlastung des Governors und des Schatzmeisters für das vorangegangenen Lions-Jahr
9. Bericht des Kabinetts-Schatzmeisters über erwartete Erträge und Aufwendungen des Distrikts im laufenden Lions-Jahr
10. Wahlen
 - 10.1 Wahl eines Wahlleiters
 - 10.2 Vorstellung des Kandidaten zur Wahl Distrikt-Governor 2014-2015
 - 10.3 Wahl des Distrikt-Governor 2014-2015
11. Berichte und Informationen
 - 11.1 MDV 2014
 - 11.2 Young Ambassador
 - 11.3 Lions Quest
 - 11.4 LEOs
 - 11.5 Weitere
12. Bekanntgabe der Wahlergebnisse
13. Anträge und Beschlussfassung
14. Der Governor (elect) hat das Wort
15. Verschiedenes

Aus dem Multidistrikt

**Lions-Hilfsprojekt in
Simbabwe beim RTL-
Spendenmarathon 2013
mit unseren Paten Rosi
Mittermaier und Christian
Neureuther-Mittermaier**



Zum dritten Mal in Folge nimmt ein Projekt der deutschen Lions beim RTL-Spendenmarathon teil. Am 21. November ist Sendebeginn – und Stichtag für Ihre Spende! Jedes Jahr sammelt die große RTL-Charity-Show in einem 24-stündigen Sende- und Spendenmarathon Gelder für ausgewählte Kinderhilfsprojekte – wiederum auch für ein augenmedizinisches Projekt der Lions. Mit „Lichtblicke für Kinder in Afrika“ unterstützen die deutschen Lions den Ausbau der augenmedizinischen Versorgung für Kinder auf dem afrikanischen Kontinent. In diesem Jahr organisiert das Hilfswerk der Deutschen Lions ein Hilfsprojekt für blinde und sehbehinderte Kinder in Simbabwe im Süden Afrikas. Finanziert wird diese Lions-Hilfe aus Spendengeldern, deren Verdoppelung durch die Teilnahme am Spendenmarathon sowie weiteren Zuschüssen des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Wie auch in den letzten Jahren können Sie also aus einem Euro letztlich drei machen! Weitere Informationen finden Sie im Internet: www.lions-hilfswerk.de/simbabwe

Spendenkonto:

Hilfswerk der Deutschen Lions e.V.

Frankfurter Volksbank eG BLZ 501 900 00

Konto Nr. 300 500

Stichwort: „Lichtblicke Afrika“

Reinhold Hocke aus dem Ausschuss für Zeitschriften und Kommunikation (AZuK) verabschiedet

Nach einem auf fünf Jahre begrenzten Turnus hat Reinhold Hocke seine Tätigkeit im Medien- und Kommunikationsausschuss (AZuK) der deutschen Lions beendet. In diesem nationalen Beratungsgremium war er zwei Jahre Schriftführer. Die letzten beiden Jahre war er dessen Vorsitzender. Eine nach Nürnberg einberufene Sitzung des Ausschusses und eine damit kombinierte Tagung der Pressesprecher aller 19 Distrikte bot den Rahmen für die Verabschiedung des Mosheimers. Beide Veranstaltungen unterstützte er als Referent für Kommunikations- und Organisationsfragen.



Hocke war am Ausbau des Internetauftritts der Organisation und der Nutzung Sozialer Medien beteiligt, ebenso an der Einführung eines webbasierten Redaktionssystems und der Fortschreibung von Ausschreibungsrichtlinien für die Medienarbeit. Er gilt als Initiator des jährlichen Lions-Pressforums, das den Beauftragten und Sprechern aller deutschen Distrikte Informationen über aktuelle Entwicklungen sowie Möglichkeiten zum Erfahrungs- und Gedankenaustausch bietet. Sein Credo: „Sich persönlich zu kennen, erleichtert die gegenseitige Unterstützung und Zusammenarbeit“. Dies gelte für alle

Aufgabenbereiche von Lions Clubs International als „Non-Profit-Organisation“, die sich nahezu ausschließlich auf ehrenamtliche Mitarbeit stützen.

Hocke übergab das Steuerrad an seinen Nachfolger, Dr. Klaus Maier (LC Marktdrewitz), der großes Geschick bescheinigte, Fachleute unterschiedlicher Aufgabenbereiche für ein Projekt zu gewinnen, unspektakulär, aber effektiv zu moderieren und in gemeinsamer Arbeit zum Erfolg zu führen. Governorratsvorsitzender Udo Genetsch (LC Saarbrücken) verband mit seinem Dank an Hocke die Bitte, die Lions-Organisation auch künftig zu unterstützen.

Bereits im Mai war der scheidende Amtsträger aus Nordhessen in Kassel für seine richtungsweisenden Initiativen mehrfach ausgezeichnet worden. Zum wiederholten Male erhielt der im Lions Club Melsungen beheimatete „Netzwerker der gute Taten“ den vom Welt-Präsidenten Lions Clubs International als zweithöchste Auszeichnung verliehenen „Leadership Award“. Der Präsident der International Lions Foundation ehrte ihn mit der dritten Stufe der „Melvin Jones Fellow“ Plakette.

Der Governor der hessischen Lions, Günther Radspieler (Eppstein im Taunus) hat Hocke für ein weiteres Jahr zum Pressesprecher und Berater des Kabinetts für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit berufen. Der Melsunger Lions Club hat Hocke im neuen Amtsjahr erneut mit Vorstandsaufgaben betraut.

Auf dem Foto sehen Sie v.l.n.r. Udo Genetsch (Vorsitzender des Governorrates der deutschen Lions 2013/14), Anne Katrin Wieser (ehemalige LION-Chefredakteurin und Mitglied im AZuK), Dr. med. Klaus Maier (Vorsitzender AZuK 2013-14), Reinhold Hocke (Vorsitzender AZuK 2011-2013), Helmut Loerts-Sabin (Verlagsleiter und stellvertretender Vorsitzender AZuK), Siegrid Thiem (Journalistin und Verlagsleiterin, Mitglied im AZuK), Hermann A. Brauner (Philologe, Mitglied AZuK und Projektleiter Seminare), Roman Jansen-Winckeln (Diplom Informatiker, stv. Vorsitzender IT-Ausschuss) und Lutz Stermann (Vertreter des Governorrates im AZuK).

Seite 8
NewsLetter 111MN | Lionsjahr 2013/2014

Die in blauer Farbe gedruckten Termine haben wir von den jeweiligen Clubs erhalten und geben sie auf diesem Wege gerne weiter!

Termine (Änderungen möglich!)

23. + 24. August 2013

Saalburg-Konzert. Veranstalter: LC Friedrichsdorf-Limes. Beginn: 20.00 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr. Mitwirkende: Landesjugendsinfonieorchester Hessen. Tickets: 25 Euro. Vorverkauf www.lions-club-friedrichsdorf.de

1. September 2013

Oldtimertag. Veranstalter: LCs Bad Nauheim Hessischer Löwe und Bad Nauheim sowie Round Table 123. Ort: Sprudelhof Bad Nauheim. Beginn: 11 Uhr. Ende: ca. 17 Uhr.

8. September 2013

Bilderflohmarkt. Veranstalter: LC Bad Nauheim Hessischer Löwe. Ort: Badehaus 2 im Sprudelhof in Bad Nauheim. Beginn: 10.00 Uhr. Ende: 17.00 Uhr.

13. - 15. September 2013

Lions-Weinfest in der Vilbeler Wasserburg. Veranstalter: LC Bad Vilbel Wasserburg. Nähere Infos unter: www.lions-club-bv-wasserburg.de/

21. September 2013

Charity Golf Trophy aus Anlass des 20. Geburtstages des LC Hanau Brüder Grimm. Ort: Parkland Course Hanau-Wilhelmsbad. Gespielt wird nach den Regeln Vierball-Bestball. Weiter Infos und Anmeldung unter inbox@can-do.ag und Roland Dötsch 069-850923-32.

22. September 2013

Dietzenbacher Stadtlauf. Veranstalter: LC Dietzenbach. Ort: Hessentagspark in Dietzenbach. Beginn: 9.30 Uhr

28. September 2013

Benefiz-Gala. Veranstalter LC Frankfurt Alte Oper. Ort: THE WESTIN GRAND Hotel, Frankfurt. Beginn: 19 Uhr. Kontakt: Marion Zumfelde, Mail: marion.zumfelde@arcor.de, Telefon: 06174-7451

26. Oktober 2013

Distriktversammlung in Bad Hersfeld. Ort: Hotel am Kurpark, Am Kurpark 19-21. Beginn 9.30 Uhr. Ende 14.30 Uhr.

26. Oktober 2013

Lions-Ball 2013: Eine Casinonacht „Schwarz-Weiß“. Veranstalter: LC Dietzenbach. Ort: Capitol des Bürgerhauses Dietzenbach. Beginn: 19 Uhr

13. November 2013

BigBand der Bundeswehr in Bad Orb. Veranstalter: LC Bad Orb Gelnhausen. Ort: Konzerthalle Bad Orb. Beginn: 19.45 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Tickets: Online über www.ADticket.de. Preise 28,50 Euro. Ermäßigte Karten (19,70 Euro) sind nur persönlich bei der Touristinformation/GT-ticketshop in Bad Orb (Telefon 06052-8314) oder weiteren Vorverkaufsstellen von www.adticket.de/Vorverkaufsstellen.html erhältlich.

30. Nov. + 1. Dez. 2013

Lions-Stand auf dem Weihnachtsmarkt, Roter Platz in Dietzenbach. Veranstalter: LC Dietzenbach

21. Dezember 2013

Benefiz-Weihnachtskonzert. Veranstalter: LC Homberg (Efze). Ort: Stadthalle Homberg. Beginn: 19.30 Uhr, Einlass ab 18 Uhr. Tickets: 12 Euro, im Vorverkauf 10 Euro. Vorverkaufsstelle: Kreissparkasse Schwalm-Eder, Direktion Homberg (Efze), Kasseler Straße 1, Tel. 05681 – 996 101. Vorverkauf ab 1.10.2013



Konzert in der Saalburg am 23. + 24. August



Oldtimertag im Sprudelhof in Bad Nauheim am 1. September



Weinfest in der Wasserburg in Bad Vilbel vom 13.-15. September